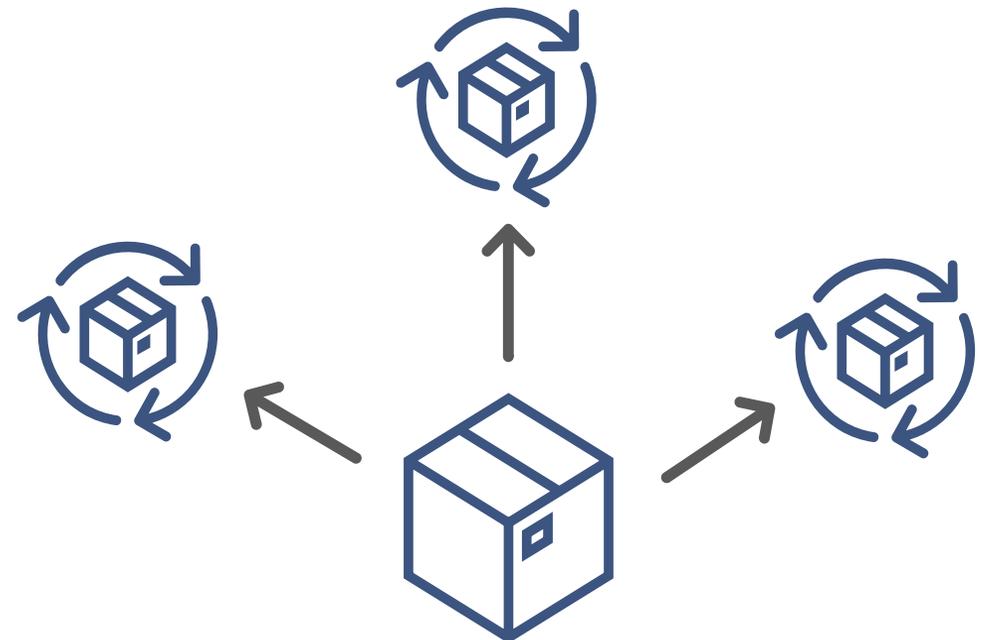


Aktuelle Entwicklungen aus dem Hydrotec Team

Delft-FEWS Installationen mit Docker Standardisierter Warnverteiler

Delft-FEWS Anwendertreffen in Aachen, 21.06.2024

Hendrik Burkamp



- ▶ Delft-FEWS Installationen mit Docker
 - ▶ Docker-Basics
 - ▶ Docker und Delft-FEWS
 - ▶ Aktueller Stand und Weiterentwicklungen

- ▶ Standardisierter Warnverteiler
 - ▶ Hintergrund
 - ▶ Integration mit Delft-FEWS
 - ▶ Konfiguration und Verwendung

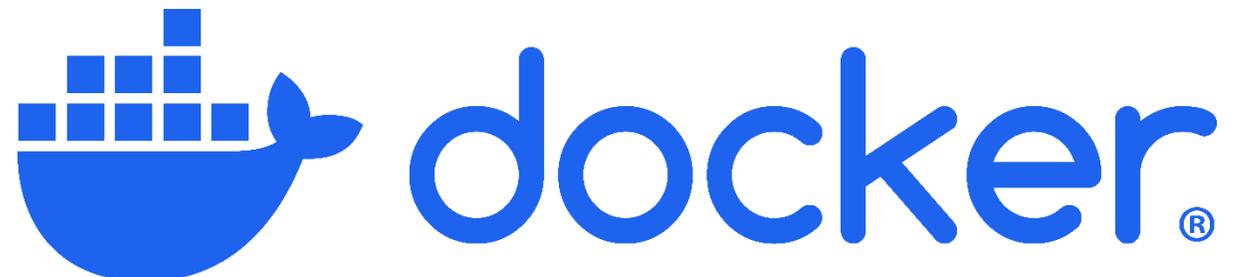
- ▶ Diskussion / Fragen

› Was ist Docker?

- › Plattform zum Paketieren, Verteilen und isolierten Ausführen von Anwendungen bis hin zu ganzen Betriebssystemen
- › Quelloffen, keine Lizenzierung nötig (in einem gewissen Rahmen)
- › Formalisierung von Infrastruktur und Installationen in Form von Code
- › Abstraktion des zugrundeliegenden Hostrechners inkl. des Betriebssystems

› Welche Probleme versucht Docker zu lösen?

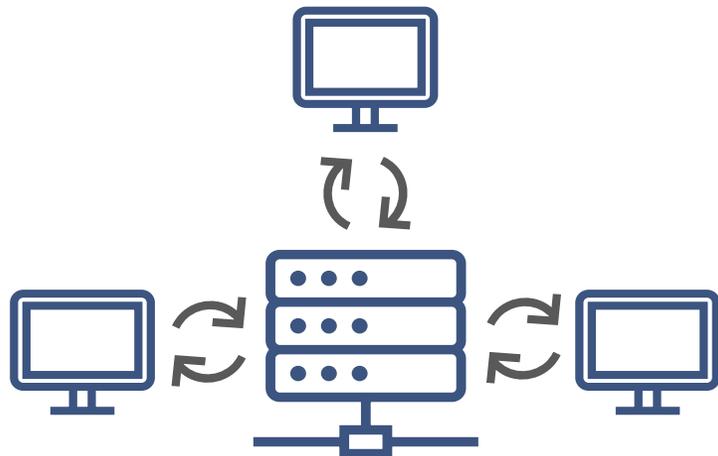
- › Standardisierte und wiederholbare Installation von Anwendungen und ihren Abhängigkeiten, unabhängig vom Hostrechner
- › Exakte Reproduktion der Entwicklungsumgebung inkl. der Versionen des Sourcecodes, des Betriebssystems und aller weiteren Softwarekomponenten
- › Vereinfachung komplexer Systemupdates durch automatisierte Verteilung von Build-Artefakten → **Container-Images**
- › Vereinfachtes Skalieren und Isolieren von Prozessen
- › Berechtigungen exakt verwalten
- › Persistieren aller nötigen Daten, alles andere ist temporär
- › Festhalten alles Gelernten in Form von Code und VCS
- › ...



Virtuelle Maschinen vs. Docker Container

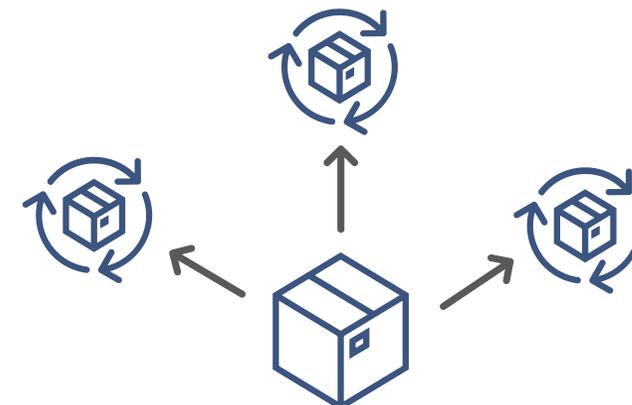
▸ Virtuelle Maschinen

- Vollständige Virtualisierung eines physischen Computers
 - Zuordnung von eigenem CPU, RAM, Plattenspeicher, ...
 - Simulation in einer Virtualisierungssoftware
 - Isolation vom Hostrechner
 - Automatisierte Einrichtung, Skalierung
 - ...
- **Problem:** Sehr **ressourcenintensiv** für einzelne Prozesse, **Hydrotec hat keinen Einfluss** auf den Betrieb

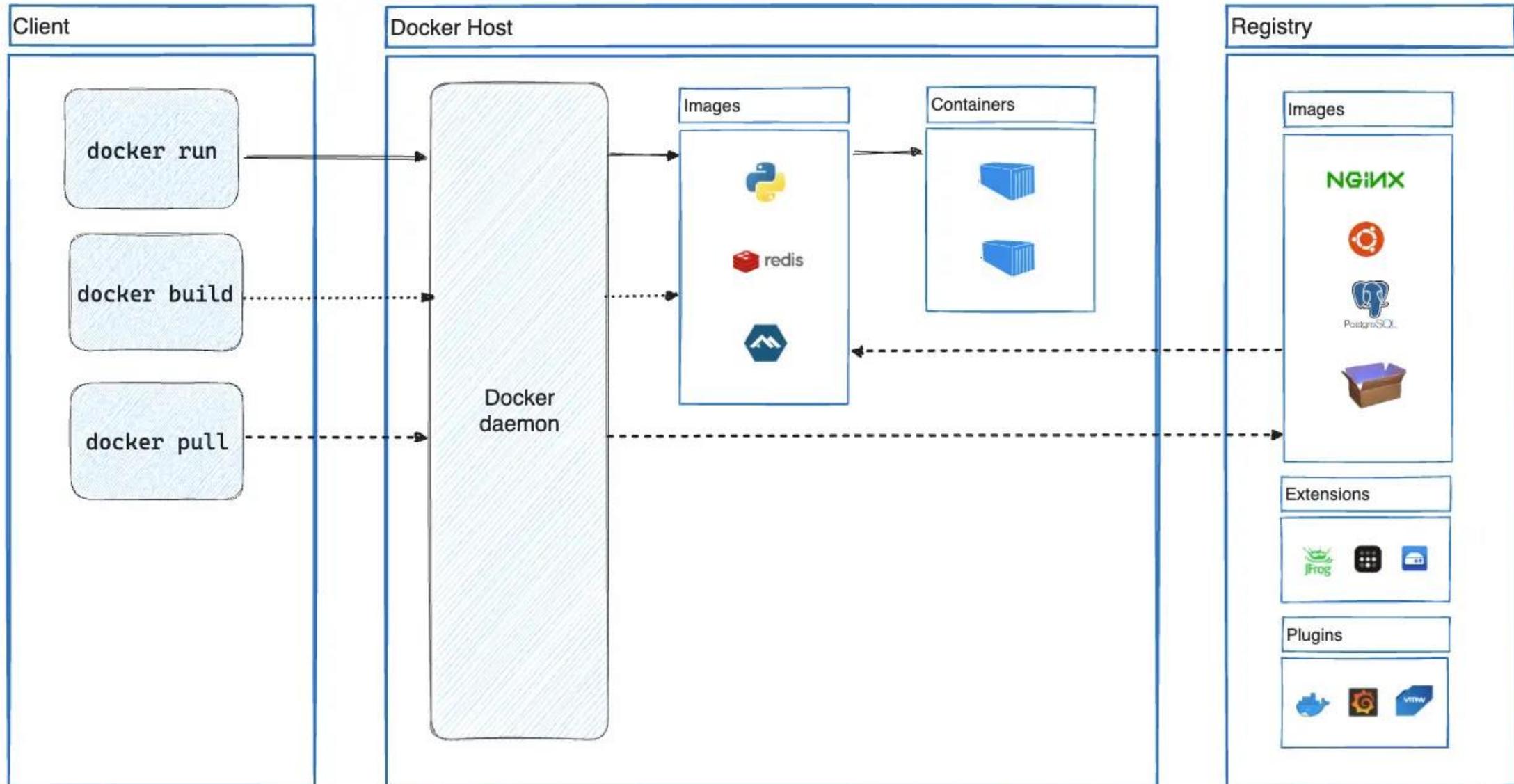


▸ Docker Container

- Isolierte Prozesse auf dem Hostrechner
 - Nutzung der Ressourcen des Hosts
 - Bringen eigene, isolierte Umgebung mit
 - Basieren auf voneinander unabhängigen Images
 - Ausführen per Docker-Daemon
 - Wiederverwendung geteilter Ressourcen
 - Hydrotec kann vorab alles nötige definieren
- **Fazit:** Kombiniertes Ansatz sinnvoll mit VM als Container-Host

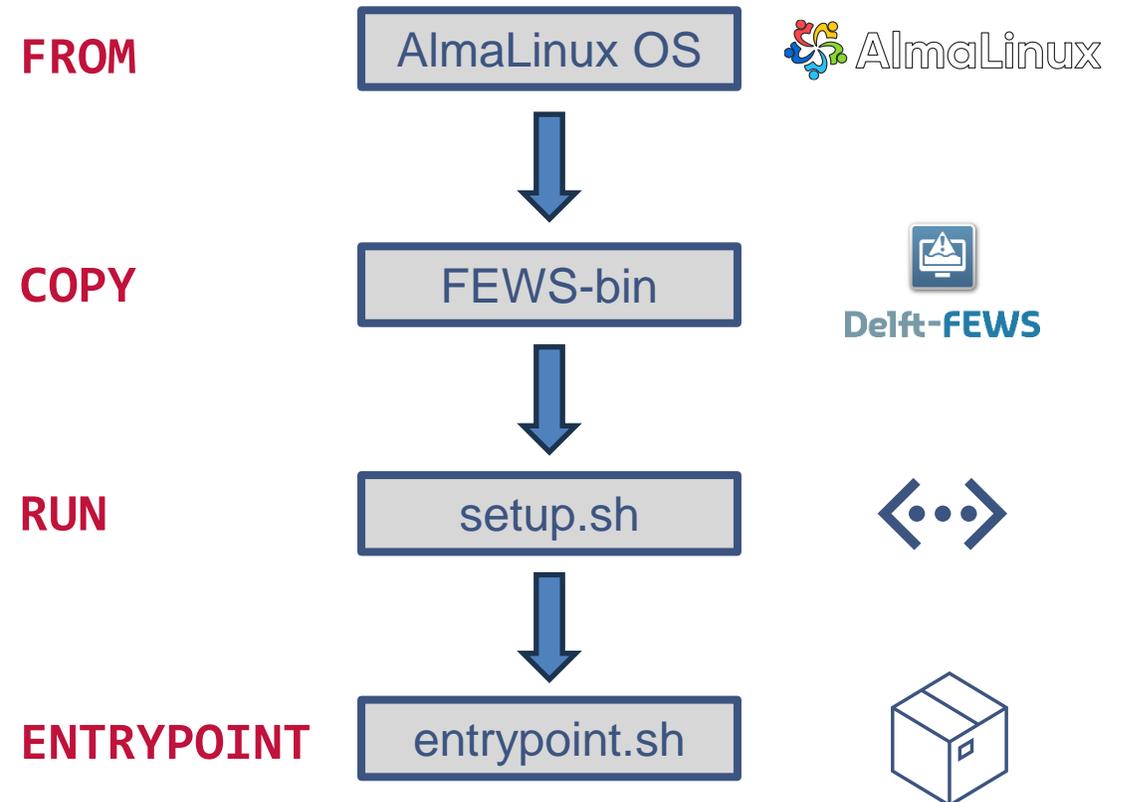


Delft-FEWS Installationen mit Docker – Docker-Basics

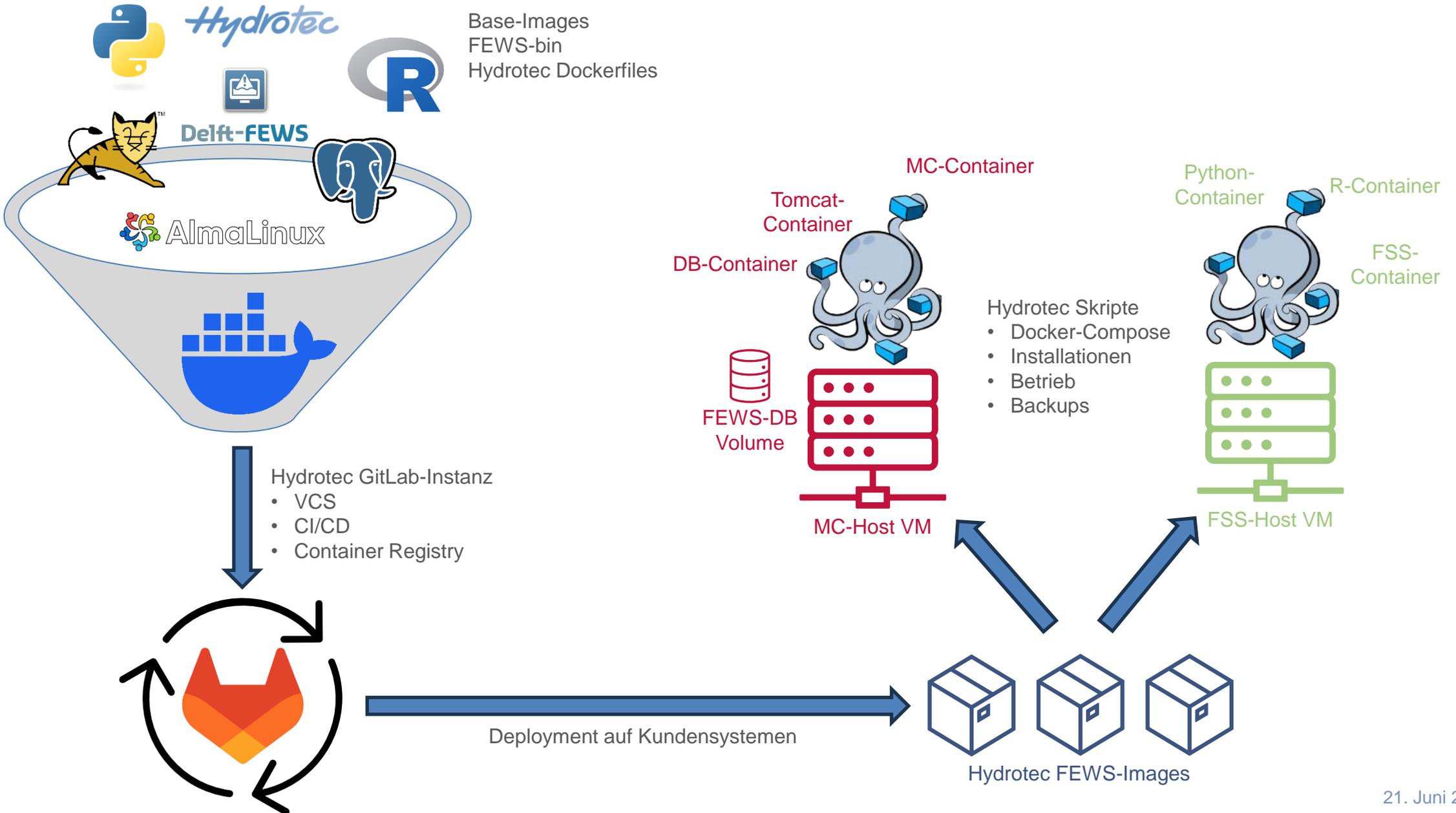


- ▶ Was ist eigentlich ein Image?
 - ▶ Standardisiertes Paket mit allen Abhängigkeiten, Binärdateien und Konfigurationen, die ein Container braucht
Oder auch: Ein Container ist ein ausgeführtes Image
 - ▶ Images sind unveränderlich
- ▶ Images bestehen aus sog. Layern
 - ▶ Layer = Veränderungen am Image-Dateisystem
 - ▶ ADD, COPY, RUN, ENTRYPOINT, ...
- ▶ Images können aufeinander aufbauen
 - ▶ Base-Image kann eine Linux-Distribution sein (z.B. Ubuntu)
 - ▶ Alle Anpassungen daran / neuen Layer definieren das daraus abgeleitete Image

Ein Beispiel: Das FEWS-Base Image



Delft-FEWS Installationen mit Docker – Docker und Delft-FEWS



Automatisierung von Installationen & Updates

- ▶ Zeitersparnis & Standardisierung
- ▶ Best-Practices und Erfahrungen in Form von Code dokumentieren sowie im VCS festhalten
- ▶ Häufigere Updates der Systemkomponenten

Bessere Entwicklung & Wartung der Systeme

- ▶ Lokale Entwicklung kann im C/S-Betrieb passieren
 - ▶ Entwicklung von Web-Komponenten vereinfacht
- ▶ Replikation von Problemen der Live-Systeme in Entwicklungsumgebung

Delft-FEWS Installationen mit Docker – Aktueller Stand

The screenshot shows the Docker Desktop interface. At the top, there's a search bar and a 'Sign in' button. The main area is divided into two sections: 'Containers' and 'Resource usage'.

Containers: A table lists 8 containers. The 'fews-deployment' container is expanded to show its sub-containers.

Name	Image	Status	CPU (%)	Port(s)	Last started	Actions
affectionate_mccli	python_kommunensystem	Running	13.52%		13 seconds ago	Stop, Refresh, Delete
interesting_kepler	python_kommunensystem	Running	0%		1 second ago	Stop, Refresh, Delete
reverent_buck	python_kommunensystem	Running	0%		1 second ago	Stop, Refresh, Delete
fews-deployment		Running (4/4)	871.42%		2 minutes ago	Stop, Refresh, Delete
fews-db	fews_pg:2022.02-119774	Running	4.34%	5432:5432	2 minutes ago	Stop, Refresh, Delete
fews-mc	fews_base:2022.02-11977	Running	7.62%		2 minutes ago	Stop, Refresh, Delete
fews-fss	fews_base:2022.02-11977	Running	856.41%		2 minutes ago	Stop, Refresh, Delete
fews-tomcat	fews_tomcat:2022.02-119	Running	3.05%	8080:8080	2 minutes ago	Stop, Refresh, Delete

Resource usage: Two line graphs show 'Container CPU usage' (565.24% / 1200%) and 'Container memory usage' (6.21GB / 15.14GB) over time. The CPU graph shows a sharp spike at 14:30. The memory graph shows a sharp drop at 14:30.

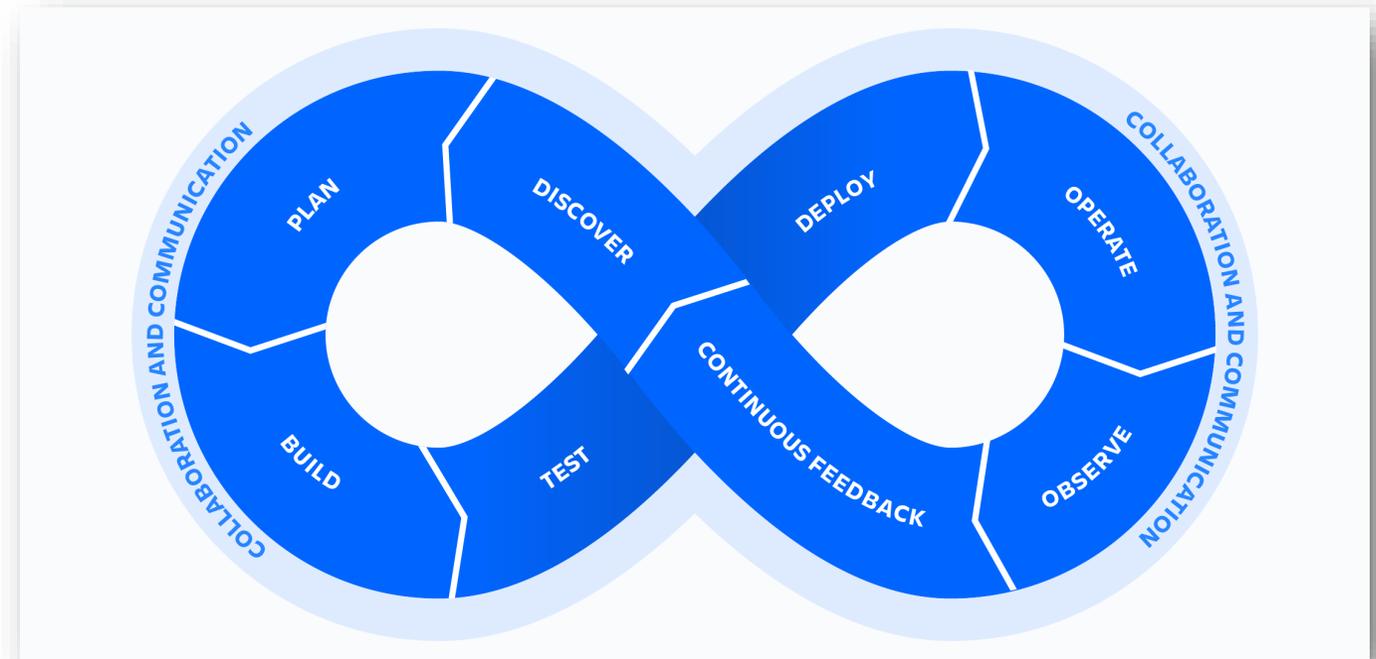
RAM 12.41 GB CPU 38.48% v4.31.1

- ▶ Härten der Images
 - ▶ Berechtigungsmanagement verfeinern
 - ▶ Isolationsgrad erhöhen

- ▶ Betrieb der Images verbessern
 - ▶ Spalten des Tomcat-Images in einzelne Webapps
 - ▶ Bessere Skalierbarkeit
 - ▶ Trennen von Webapps mit bzw. ohne Client-Side State

- ▶ Automatisierungsgrad steigern
 - ▶ Scheduling der Build-Prozesse im GitLab-CI/CD
 - ▶ FEWS-bin im Build-Prozess anfragen

- ▶ ...



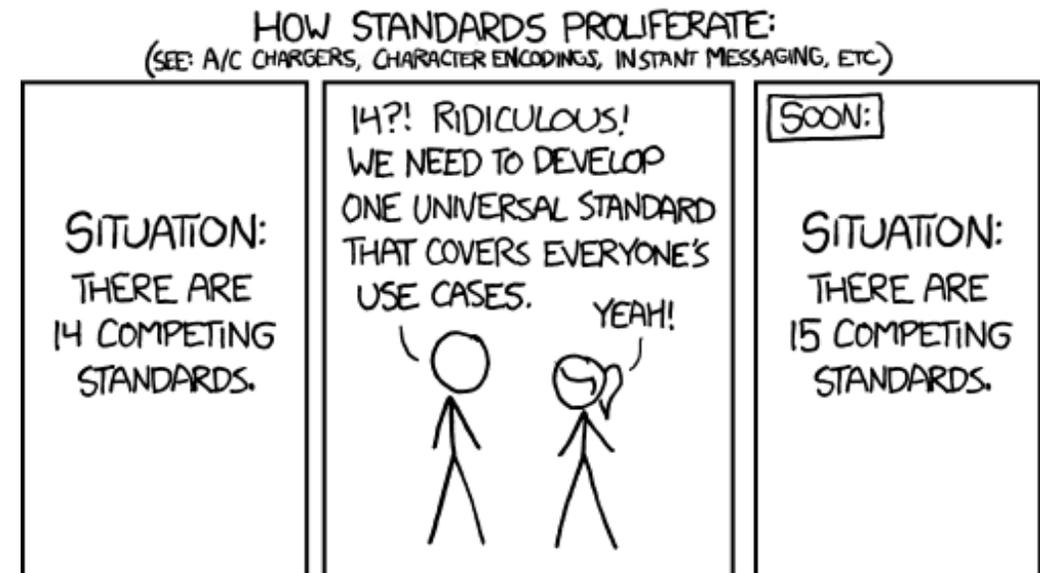
Bildquelle: [Atlassian](#)

Wozu das Rad neu erfinden?

- ▶ Es existieren bereits verschiedene Warnverteiler
 - ▶ Entstanden über die Jahre mit unterschiedlich starker Nutzung von FEWS-Features
 - ▶ Jede Implementierung funktioniert komplett unterschiedlich

- ▶ Probleme:
 - ▶ Nicht alle Konfigurator*innen kennen alle Implementierungen
 - ▶ Effiziente, lokale Entwicklung und Testen sind nicht immer mitgedacht worden
 - ▶ Wartung und Betrieb sind aufwendiger & anfälliger als nötig

```
<transformation id="Warning_ICON-EU-EPS_W">
  <user>
    <simple>
      <expression>if(IEUEPS_Q25.AR > 150, 1, 0)</expression>
      <outputVariable>
        <variableId>IEUEPS_Q25.AR_warning</variableId>
      </outputVariable>
    </simple>
  </user>
</transformation>
```



Bildquelle: [XKCD](#)

Neuer Ansatz

- ▶ Delft-FEWS liefert benötigte Logik und Schnittstellen für Grenzwertanalysen
 - ▶ Diese Komponenten werden aktiv entwickelt und sollten entsprechend verwendet werden
 - ▶ Gemeinsame Konfiguration über Attributtabelle aus z.B. Shapefiles und LocationAttributes

- ▶ Kund*innen liefern Provider für SMS- / E-Mail-Versand
 - ▶ Hydrotec schließt keine Verträge mit Providern im Namen der Kund*innen ab

- ▶ Hydrotec liefert eine einheitlich definierte Verbindung dieser beiden Endpunkte
 - ▶ Übrig bleibt die Aufgabe, diese beiden Welten miteinander zu verknüpfen
 - ▶ Wartung und Weiterentwicklung sollten möglichst effizient sein und Kund*innen voneinander profitieren
 - ▶ Auslieferung im Embedded Python-Paket nach Hydrotec-Standard

Standardisierter Warnverteiler – Integration mit Delft-FEWS

ThresholdValueSets.xml

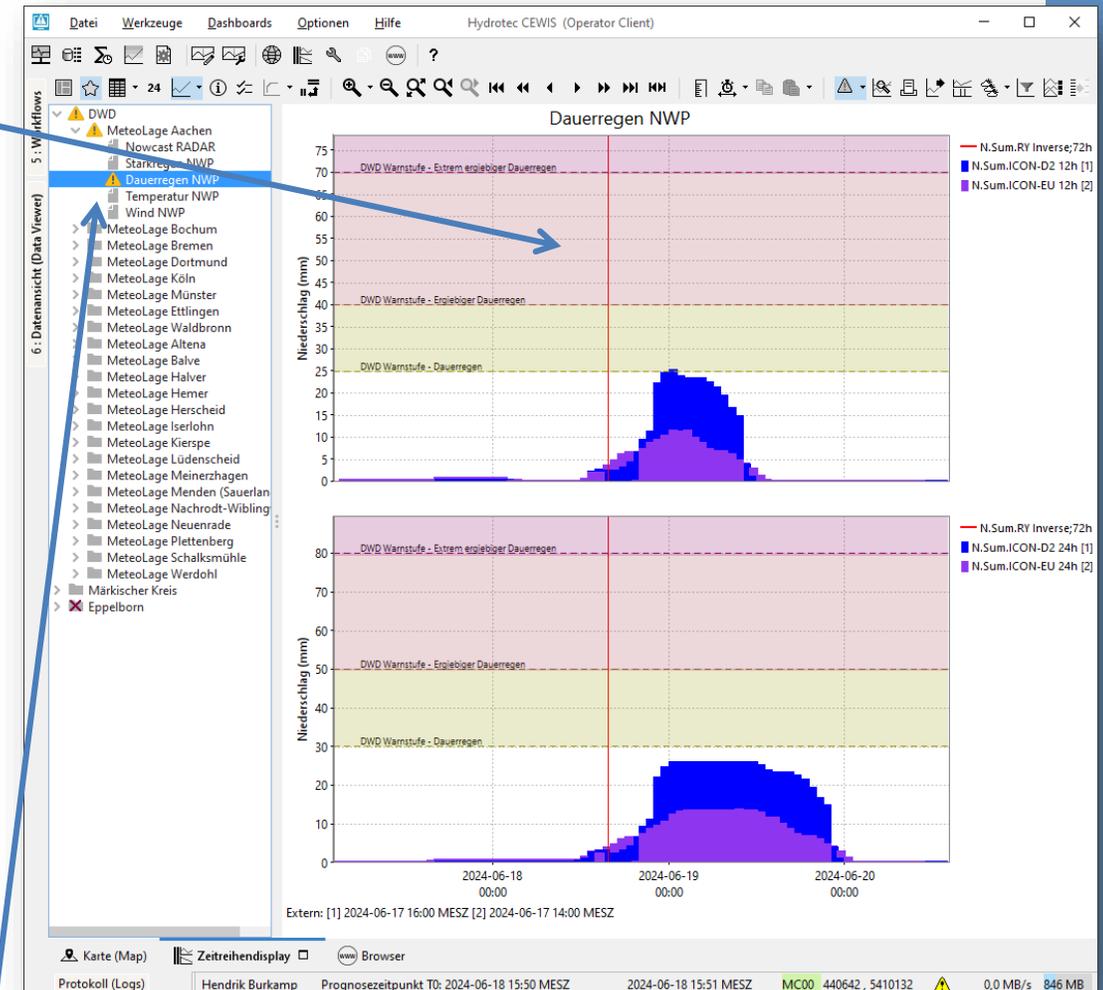


Thresholds.xml



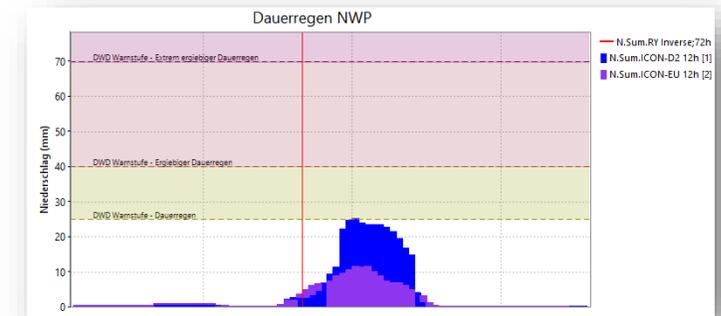
ThresholdWarningLevels.xml

- ▶ Ordnet den Zeitreihen die Grenzwerte zu
 - ▶ Z.B. ein Wert von 40mm/12h ist „Ergiebiger Dauerregen“
 - ▶ Grenzwerte werden im Zeitreihendisplay angezeigt
- ▶ Ordnet den Grenzwerten die Warnlevel zu
 - ▶ Z. B. „Grenzwert 1“ bedeutet „Meldestufe 1“
 - ▶ Unterschiedliche Grenzwerte können demselben Warnlevel zugeordnet werden
 - ▶ Warnlevel können Über- oder Unterschritten werden
- ▶ Definiert die Warnlevel
 - ▶ Z.B. „Meldestufe 1“, „HSW“, „Hochwasser“
 - ▶ Das Warnlevel wird im Zeitreihendisplay mit dem Grenzwert angezeigt
 - ▶ Basierend auf Warnleveln werden Icons in der GUI angepasst oder Aktionen getriggert
 - ▶ Die Optik der Warnlevel kann frei konfiguriert werden

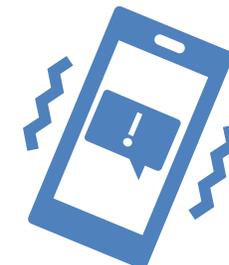


Standardisierter Warnverteiler – Integration mit Delft-FEWS

- ▶ Export von Grenzwertüberschreitungen
 - ▶ Delft-FEWS liefert Analysen, Even-Export, Expiry-Times, ...
 - ▶ Hydrotec hat ein XML-basiertes Exportformat für Metadaten von Überschreitungs-Events definiert
- ▶ Datenverarbeitung im Warnverteiler → **Python-Library**
 - ▶ Einlesen einer XML-basierten Konfigurationsdatei
 - ▶ Einlesen der Datenexporte
 - ▶ Erzeugen von Python-Objekten mit allen nötigen Informationen zu einer Warnmeldung
- ▶ Anbindung über minimales Python-Skript
 - ▶ Python-Objekte liefern alles mit: Kontaktdaten, Text, Metadaten
 - ▶ Skript definiert nur noch Anbindung zu einem jeweiligen Provider
 - Solange es ein API gibt, ist das Endprodukt egal
 - SMS & E-Mail sind implementiert, aber nicht das Ende



 ThresholdEventCrossingModule



<XML>
<XML>
<XML>

› Definition von Usern

- › ID
- › Name
- › Kontaktdaten

```
<users>  
<defaultUser id="HYD_PL" name="Hendrik Burkamp" mail="hendrik.burkamp@hydrotec.de" phone="01742748808"/>  
<user id="ORG_SB" name="Sachbearbeitung Organisation" mail="email@organisation.de" phone="0123456789"/>  
</users>
```

› Definition von Warnmeldungen

- › ID
- › Name
- › Location(s)
- › Parameter(s)
- › Threshold(s)
- › User(s)
- › Textbausteine
 - › Opening
 - › Dynamischer Inhalt
 - › Closing

Beliebige Aggregation:

- Eine Warnmeldung für alle Events
- Eine Warnmeldung je Event
- Mischformen mit unterschiedlichen Empfängerkreisen, etc.

```
<text_opening>DWD ICON-D2 Starkregenwarnung:</text_opening>  
<text_threshold>{location_name}: Überschreitung von {threshold_name} mit dem Wert {value}mm/h um {crossing_time}.</text_threshold>  
<text_closing>Viele Grüße aus Delft-FEWS!</text_closing>
```

- ▶ Feedback, Fragen und Anmerkungen zur Delft-FEWS Installation mit Docker

- ▶ Interesse am Testen?
- ▶ Mögliche Probleme beim Ausrollen in der eigenen IT-Infrastruktur?
- ▶ ...

- ▶ Feedback, Fragen und Anmerkungen zum standardisierten Warnverteiler

- ▶ Interesse am Umstieg / Einstieg?
- ▶ Nicht berücksichtigte Anwendungsfälle?
- ▶ ...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!